



Leon (von links) und sein Bruder Lars ließen sich von Hillit Thiemann den Froschkönig zeigen. Ob er sich verwandelt, wenn man ihn küsst? Im Hintergrund warten Heike Tönjes (mit Harfe) und Brigitte Hagen auf den Auftritt. BILD ORTGIES

Märchen begeisterten 800 Zuhörer im Park

UNTERHALTUNG Aufgrund des Erfolgs soll es 2012 wieder so ein Fest geben

Neun Erzähler trugen ihre Geschichten in Kostümen vor. Sie zogen vor allem Kinder in ihren Bann.

WIESMOOR / LÜP - Märchenerzähler in fantasievollen Kostümen, ein romantisches geschmückter Park, dazu sommerliches Wetter – diese Kombination hat das 1. Wiesmoorer Märchenfest zu einem Erfolg werden lassen. „Die Besucher haben schon entschieden: Das machen wir nächstes Jahr wieder“, sagte Hillit Thiemann, Leiterin des Gartenreiches.

Den Kindern erging es wohl wie Lars (sieben Jahre) und Leon (vier) aus Große-fehn. Sie hatten den Besuch des Märchenfestes gewonnen. Zu Hause liest ihre Mutter ihnen Märchen vor, und beide mögen die Geschich-

ten sehr. „Die mit den Drachen finde ich am besten“, sagte Lars.

800 Zuhörer, vor allem die Kinder, lauschten gebannt den Geschichten, die neun Märchenerzähler vortrugen. Auch von diesen habe es nur positive Resonanz gegeben, sagte Thiemann. Susanne Theis, die im Knusperhäuschen zu sehen war, kommt aus Hannover und hat schon bei vielen Märchenfestivals mitgewirkt. „Sie war vom Gartenreich als Kulisse begeistert“, berichtete Thiemann.

Die Abendveranstaltung, bei der es Märchen für Erwachsene gab, war mit 70 Teilnehmern nicht ganz so stark besucht. Dennoch soll es im kommenden Jahr auch wieder eine Abendveranstaltung geben. Ob diese am selben Tag wie das Märchenfestival sein wird, steht laut Thiemann noch nicht fest.